



Eyller See – Wie geht es 2024 weiter?

Der Eyller See steht derzeit im Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit

Viele Bürgerinnen und Bürger wurden durch eine Facebook-Mitteilung des Pächters Ende Mai auf die bestehenden Probleme aufmerksam. Die BVK-Fraktion erhielt bereits vorher Hinweise von besorgten Bürgerinnen und Bürgern über den Zustand des Geländes und leitete diese Informationen an den Bürgermeister weiter. Auch die Verwaltung hatte Kenntnis von Beschwerden aus der Bürgerschaft über die heruntergekommene und renovierungsbedürftige Anlage am Eyller See.

Infolgedessen fanden mehrere Vor-Ort-Termine statt, bei denen der aktuelle Zustand dokumentiert wurde. Ein nachfolgendes Gespräch zwischen der Verwaltung und dem derzeitigen Pächter ergab, dass der Pachtvertrag für die gemeindeeigene Fläche, der am 31. Dezember 2023 ausläuft, nur verlängert wird, wenn ein verbessertes Konzept zur Beseitigung der Missstände und Renovierungsrückstände vorgelegt wird.

Die Thematik gewann im Juni/Juli durch die Berichterstattung in der Rheinischen Post und über Facebook verstärkt an öffentlichem Interesse. Eine privat initiierte Unterschriftenaktion zur Erhaltung des Eyller Sees als öffentlicher Badensee zeigte das große Interesse der Kerkenerinnen und Kerkener an dem Thema.

Die Fakten:

- Das Gebiet des "Strandbads Eyller See" besteht aus vier Grundstücken, von denen eines der Gemeinde Kerken gehört.
- Die Badeanstalt wird derzeit von der Eyller See GmbH betrieben, die nur einen Gesellschafter hat.
- Der Pachtvertrag der Eyller See GmbH mit der Gemeinde Kerken läuft am 31. Dezember 2023 aus, während die Pachtverträge mit den anderen Eigentümern noch mehrere Jahre gültig sind.
- Es gab Beschwerden über den Zustand der Anlage, was zu einigen kleinen Verbesserungen führte, die leider nicht ausreichend sind.

Der Gesellschafter äußerte sich öffentlich über Facebook und im Rahmen eines Bürgerstammtisches der BVK zur derzeitigen Situation.

Er plant, die Eyller See GmbH zum 31. Dezember 2023 aufzulösen und den Badebetrieb auf den verbleibenden drei gepachteten Flächen privat für Freunde fortzuführen. Für einen Ausstieg aus den noch laufenden Pachtverträgen erwartet er eine Zahlung von 75.000 EUR für seine getätigten Investitionen.

Damit bestehen zwei Problemfelder:

Zum einen werden für einen umfassenden Badebetrieb alle vier Pachtflächen benötigt, denn dafür reicht die gemeindeeigene Fläche nicht aus. Zum anderen ist der derzeitige Badebetrieb für die Gäste zwar sehr günstig, aber wirtschaftlich nicht tragfähig. Eine wirtschaftlich tragfähige Lösung würde umfangreiche Investitionen erfordern und – sofern ein privater Investor damit Gewinn erzielen will – mit ziemlicher Sicherheit eine Preiserhöhung bedeuten.

Die BVK-Fraktion betont, dass eine private Nutzung des Sees durch "Friends & Family" des derzeitigen Pächters keine wünschenswerte Lösung ist. Der Eyller See ist als öffentlich zugänglicher Badensee von großer Bedeutung für die Region und wirbt auch für den Tourismus in Kerken. Die BVK-Fraktion fordert daher den Gemeinderat und die Verwaltung auf, eine akzeptable Lösung zu finden, die den Erhalt und die Instandsetzung des gesamten Geländes als öffentliche Badeanstalt zum Ziel hat.

Hier sehen wir zwei alternative Möglichkeiten:

Die Suche nach einem externen Investor, der den Betrieb übernimmt und investiert oder jemand, der den Betrieb mit öffentlicher Unterstützung und ggf. externen Fördermitteln aufrecht erhält.

Jede Lösung erfordert allerdings eine Einigung mit dem derzeitigen Pächter über sein Ausscheiden aus allen Pachtverträgen.

Wir sind der Meinung, dass der Eyller See für jeden offenstehen und bezahlbar sein muss und einen wichtigen Baustein der öffentlichen Infrastruktur in Kerken darstellt.

Aber auch wir würden vor einer endgültigen Entscheidung gerne wissen, was das für den Haushalt heißt und damit die Kerkenerinnen und Kerkener am Ende kostet.





Antrag: Kostenlose Abgabe von Menstruationsartikeln

Die BVK-Fraktion hat beantragt, in den Schulen und öffentlichen Gebäuden kostenlose Menstruationsartikel zur Verfügung zu stellen.

- **Ergebnis:** In der Robert-Jungk-Gesamtschule startet ein Pilotprojekt. Dort werden für die Laufzeit von einem Jahr kostenlose Menstruationsartikel zur Verfügung gestellt. Nach einem Jahr soll das Projekt evaluiert und sollen die Ergebnisse dem Schul-, Kultur- und Sozialausschuss vorgelegt werden.

Antrag: Spielplatzkonzept

Die BVK-Fraktion hat ein Spielplatzkonzept für die Gemeinde Kerken beantragt. Der Antrag zielte darauf ab, die Spielplätze attraktiver für die Altersgruppe U3 und für Bürgerinnen und Bürger mit körperlichen Einschränkungen zu machen.

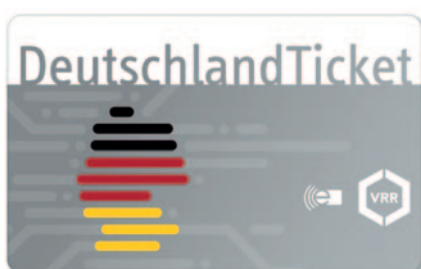


- **Ergebnis:** Abgelehnt. Die anderen Fraktionen sahen hier keinen Handlungsbedarf, obwohl einzelne Mitglieder der anderen Fraktionen mehr U3-Spielgeräte ebenfalls wünschenswert fanden.

Antrag: Deutschlandticket

Die BVK-Fraktion hat beantragt, dass Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Kerken für den Schulweg statt des Schokotickets das Deutschlandticket erhalten.

- **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.



Antrag: Trinkwasserbrunnen

Die BVK-Fraktion hat beantragt, in Kerken kostenlose Trinkwasserbrunnen aufzustellen. Dies wird mit der zunehmenden Klimaerwärmung und den steigenden Temperaturen im Sommer immer wichtiger.

- **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.

Antrag: Baumschutzsatzung

Bäume und auch alte Hecken zählen zu den wichtigsten Bestandteilen des niederrheinischen Ökosystems und darum ist es sehr wichtig, diese vor unbedachter, unnötiger Fällung zu schützen. Sie speichern Wasser und bieten Lebens-



raum für verschiedenste heimische Arten von Insekten, Vögeln und Bodenorganismen. Zudem tragen sie zur Kühlung der Umgebung an heißen Tagen bei. Jeder einzelne alte Baum und jede alte Hecke sind wichtig und stellen für sich ein kleines Ökosystem dar. Durch jeden gefällten Baum und jede gerodete alte Hecke in Kerken verschlechtert sich das Mikroklima innerhalb der bebauten Gemeindegebiete.

Wir möchten, dass jeder Bürger vor der Fällung eines alten Baumes (Hecke etc.) zumindest ein Informationsgespräch mit unserer Klimaschutzmanagerin führen muss und erst danach einen entsprechenden Antrag zur Fällung stellen kann. Wertvolle Bäume einfach zu fällen, weil das Laubfegen im Herbst zu mühsam wird, muss der Vergangenheit angehören. Eine Fällung ohne Genehmigung muss daher sanktioniert werden.

- **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.



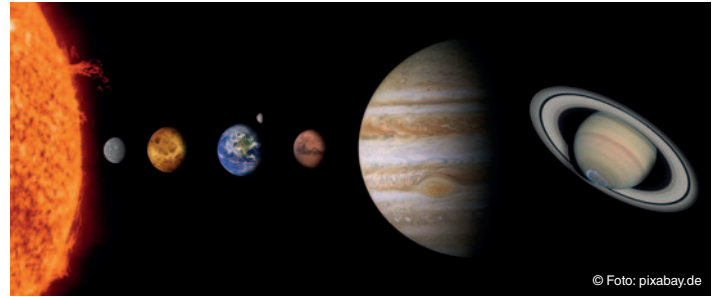
Antrag: Bürgerwald

Die BVK-Fraktion hat die Bereitstellung einer gemeindeeigenen Fläche zur Errichtung eines Bürgerwaldes beantragt, in dem die Kerkenerinnen und Kerken zu besonderen Anlässen Bäume pflanzen können.

Wir sind überzeugt, dass die Einrichtung eines solchen Bürgerwalds zahlreiche Vorteile für unsere Gemeinde mit sich bringen würde.

Der Gemeinderat soll daher die erforderlichen Schritte unternehmen, um eine geeignete gemeindeeigene Fläche für die Einrichtung eines Bürgerwalds zur Verfügung zu stellen und die Verwaltung beauftragen, zunächst geeignete Flächen im Gemeindegebiet zu identifizieren.

● **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.



Antrag: Planetenweg

Die BVK-Fraktion hat beantragt, in der Gemeinde Kerken einen sogenannten „Planetenweg“ zu errichten. Ein Planetenweg ist eine maßstabsgetreue Darstellung unseres Sonnensystems, bei der die Abstände und Größenverhältnisse der Planeten auf einem Wanderweg im Freien abgebildet werden.

Entlang des Weges werden Informationstafeln aufgestellt, die interessante Fakten über jeden Planeten liefern und so ein lehrreiches Erlebnis bieten. Dieses Projekt würde nicht nur den Bildungsaspekt fördern, sondern auch die Attraktivität und Bekanntheit unserer Gemeinde erhöhen. Ein Planetenweg ist ein lehrreiches Angebot für Einwohner und Besucher gleichermaßen und würde dazu beitragen, das Bewusstsein für unser Sonnensystem und die faszinierenden Wunder des Universums zu stärken.

● **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.

Antrag: Tartanplatz für Nieukerk

Die BVK-Fraktion hat beantragt, im Ortsteil Nieukerk ein geeignetes Grundstück für die Errichtung eines Tartanplatzes (wie in Aldekerk) zu suchen und eine Kostenschätzung vorzulegen.



In der Ortschaft Aldekerk ist der Tartanplatz ein beliebter Platz für sportliche Aktivitäten wie z. B. Fußball, Basketball etc. Für die Gemeinde ist die Anlage gepflegt und verursacht – nach unserer Information – keine jährlichen Pflege- oder Wartungskosten und ist das ganze Jahr über vielfältig nutzbar. Die Anlage kann von jedem Bürger genutzt werden, ohne dass er Mitglied in einem Verein sein muss.

Uns ist bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück wichtig, dass dieses ortskernnah gelegen ist und nicht – wie die Skateranlage – im Außenbereich.

● **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.

Balkonkraftwerke und Lastenräder werden bezuschusst

Seit Juli werden Balkonkraftwerke und Lastenräder in Kerken gefördert.

Lange mussten die Bürger der Gemeinde Kerken warten, im Juli war es endlich so weit. Seit dem 01.07.23 werden die Anträge der Bürgervereinigung Kerken (BVK) auf Förderung von Balkonkraftwerken und Lastenrädern von der Gemeinde Kerken umgesetzt.



Mit einem Fördervolumen von insgesamt 25.000€ werden maximal zwei Photovoltaikmodule für pauschal 200€ je Modul bezuschusst. Das Fördervolumen war schon nach wenigen Tagen ausgeschöpft. Leider können daher derzeit keine neuen Anträge mehr gestellt werden. Für die Anschaffung von E-Lastenrädern, Lastenrädern und Lastenanhängern steht ein Fördervolumen von 5.000 € bereit, das Stand Ende Juli noch nicht ausgeschöpft war.



„Wir freuen uns sehr, mit unseren beiden Anträgen einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Die schnelle Ausschöpfung des Förderbetrags für Balkonkraftwerke zeigt, dass die Förderungen von Bürgerinnen und Bürgern sehr gut in Anspruch genommen werden. Daher gilt hier „Wer zuerst kommt – mahlt zuerst!“

Wir weisen darauf hin, dass die Anträge vor der Anschaffung oder Beauftragung gestellt werden müssen. Nähere Infos zu den Förderrichtlinien finden Sie auf den Webseiten der Bürgervereinigung Kerken und der Gemeinde Kerken.



© Foto: pixabay.de

Antrag: Hitzeaktionsplan

Die BVK-Fraktion hat die Erstellung eines Hitzeaktionsplans für die Gemeinde Kerken beantragt, der u.a. folgende Aspekte umfassen sollte:

1. Frühwarnsysteme für Hitzewellen und Hitzegefahren
2. Information und Aufklärung der Bevölkerung über Schutzmaßnahmen bei Hitze
3. Identifikation und Unterstützung vulnerabler Gruppen wie älterer Menschen, Kinder und chronisch Kranker
4. Anpassung von Infrastruktur und öffentlichen Einrichtungen an hitzebedingte Herausforderungen
5. Förderung von grünen und schattigen Räumen sowie von Maßnahmen zur Reduzierung von Hitzeinseln
6. Zusammenarbeit mit relevanten Organisationen und Institutionen, um Ressourcen und Fachwissen zu bündeln

Begründung:

Angesichts der zunehmenden Häufigkeit und Intensität von Hitzewellen in unserer Region ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir angemessene Maßnahmen ergreifen, um die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen. Ein Hitzeaktionsplan stellt ein wichtiges Instrument dar, um die Auswirkungen extremer Hitzebedingungen auf die Bevölkerung zu minimieren. Er umfasst Maßnahmen zur Früherkennung von Hitzegefahren, zur Information der Bevölkerung, zur Unterstützung vulnerabler Gruppen und zur Anpassung von Infrastruktur und Dienstleistungen an die Herausforderungen, die mit Hitzewellen einhergehen.

● **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.

Anfrage: Bahnübergang Aldekerk



© Foto: BVK

Der Bahnübergang an der Bahnhofstraße zur Obereyller Straße ist seit dem Umbau vor ca. einem Jahr mit einem Fußgängerübergang ausgestattet. Seitdem ist er aber nicht nutzbar. Wir haben den Bürgermeister gebeten nachzufragen, wann endlich mit der Eröffnung zu rechnen ist, damit die Bürgerinnen und Bürger gefahrlos auf die andere Seite wechseln können, ohne auf der Straße mit PKW's etc. zu kollidieren.



© Foto: pixabay.de

Antrag: Kommunale Wärmeplanung für Kerken

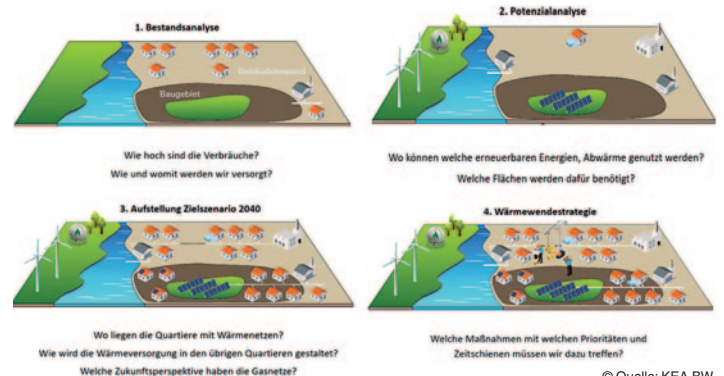
Die BVK-Fraktion Kerken geht mit einem Antrag in die Offensive, um die Herausforderungen des Klimawandels auf kommunaler Ebene anzugehen. Die Fraktion schlägt vor, bereits jetzt die Weichen für eine zukunftsorientierte kommunale Wärmeplanung zu stellen und hierfür bereitgestellte Fördermittel abzurufen.

Angesichts der ambitionierten Klimaschutzziele des Landes Nordrhein-Westfalen, insbesondere der Bestrebung, bis 2045 klimaneutral zu sein, hält die BVK-Fraktion eine konsequente Klimaschutzstrategie auf lokaler Ebene für unverzichtbar. Vor dem Hintergrund des neuen Gebäudeenergiegesetzes (GEG) gewinnt die kommunale Wärmeplanung eine zentrale Bedeutung. Der Wärmesektor trägt aktuell etwa 55% zum deutschen Primärenergieverbrauch bei, weshalb es von entscheidender Bedeutung ist, hier gezielte Maßnahmen zu ergreifen.

Die Bundesregierung unterstützt die Entwicklung nachhaltiger Wärmeplanung in Kommunen durch die Kommunalrichtlinie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Diese sieht explizit die Förderung einer kommunalen Wärmeplanung vor. Bei einer Antragsstellung bis zum 31.12.2023 können bis zu 90% der Kosten gefördert werden, bei finanzschwachen Kommunen sogar 100%. Ab dem 01.01.2024 verringert sich die Förderquote auf 60% bzw. 80%.

Die BVK-Fraktion erachtet es daher als zwingend notwendig, den Förderantrag noch in diesem Jahr zu stellen, um von der maximalen Förderung zu profitieren.

Die BVK-Fraktion fordert daher die Verwaltung auf, die Förderung noch in diesem Jahr zu beantragen und ein qualifiziertes Dienstleistungsunternehmen mit der Ausarbeitung der Planung zu beauftragen. Die Auswahlkriterien für die Beauftragung sollen in enger Zusammenarbeit mit dem Umweltausschuss festgelegt werden, um sicherzustellen, dass das Dienstleistungsunternehmen über die erforderliche Expertise verfügt. Die BVK-Fraktion ist zuversichtlich, dass durch eine vorausschauende und ganzheitliche Wärmeplanung die Grundlage für eine klimaneutrale Gemeindeentwicklung gelegt wird. Die Gemeinde Kerken soll zu einer Vorreiterin im Klimaschutz werden und einen Beitrag zur Erreichung der landesweiten Klimaziele leisten. Die Weichen hierfür sollen so früh wie möglich gestellt werden.



© Quelle: KEA-BW

● **Ergebnis:** Eingereicht, muss noch im Fachausschuss beraten werden.

Die Bürgervereinigung Kerken „On Tour“

BVK beim Webermarktfest

Die Bürgervereinigung hat wieder am Webermarktfest in Nieukerk teilgenommen. Die Kinder konnten wieder Lesezeichen basteln und zahlreiche Heliumballons erfreuten die kleinen Besucherinnen und Besucher. Die Erwachsenen durften an einer Umfrage teilnehmen und der Bürgervereinigung Kerken auf kleinen Zetteln ihre Meinung sagen. Die Auswertung der Umfrage läuft derzeit noch und wird danach auf der Webseite veröffentlicht.



© Fotos: BVK



Gewinner des BVK-Fotowettbewerbs 2023 stehen fest

Die Bürgervereinigung Kerken freut sich, die Gewinner des Fotowettbewerbs 2023 bekannt zu geben. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich aktiv beteiligt und beeindruckende Fotos zum Thema "Frühling in Kerken" eingereicht.

Nach einer sorgfältigen Auswahl durch eine Jury von zwei Hobbyfotografinnen hatten auch die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, über die Gewinner abzustimmen, indem sie ihre „Likes“ auf Facebook vergaben. Die Preisverleihung fand am Infostand der BVK während des Webermarktfests statt, wo die Gewinner ihre Preise entgegennahmen.

In der Kategorie U25 sicherte sich Felix Hammans den ersten Platz. Das Foto von Dirk Langer gewann die Kategorie Ü25. Beide Fotografen erhielten ein Preisgeld in Höhe von jeweils 100 Euro. Der zweite Platz in der Kategorie U25 ging an Anna Friedrich, in der Kategorie Ü25 belegte Robert Bons den zweiten Platz. Romy Schetters belegte den dritten Platz in der Kategorie U25, Anika Looschelders den dritten Platz in der Kategorie Ü25. Die Zweit- und Drittplatzierten erhielten je 2 Eintrittskarten für die Messe "Photo+Adventure" in Duisburg, die am 13. und 14. Mai 2023 stattfand.

Darüber hinaus hatte Robert Bons das Glück, den Fotografie-Workshop auf der Photo+Adventure in Duisburg zu gewinnen, der unter allen Teilnehmenden verlost wurde. Der Workshop, der am 13. Mai 2023 stattfand, bot eine großartige

Gelegenheit für alle Fotografiebegeisterten, ihre Grundlagenkenntnisse zu erweitern. Die Bürgervereinigung Kerken bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Teilnahme und kündigte jetzt schon einen erneuten Fotowettbewerb für 2024 an.



© Foto BVK: v. li. n. re.: Katrin Schmidt (Photo+Adventure), Dirk Langer (Gewinner U25), Felix Hammans (Gewinner U25), Philip Gerlings, Patricia Gerlings-Hellmanns, Bernhard Rembarz, Sascha Dohmen (alle BVK)

V.i.S.d.P:

Patricia Gerlings-Hellmanns
Ackermansfeld 21, 47647 Kerken

Kontakt:

Tel. 0172 - 211 3043
E-Mail: vorstand@bvk-kerken.de
Web: <https://www.bvk-kerken.de>

Herausgeber:

Bürgervereinigung Kerken e.V.
Auflage:
7.500 Exemplare

Design, Satz-, Layout, techn. Umsetzung:

Bergmann-Marketing, Uwe Grothe
Ringstr. 2, 47647 Kerken
mail@uwegrothe.de

Bürgervereinigung Kerken bestätigt Vorstand und beschließt Satzungsänderung bei Mitgliederversammlung



Foto v. li. n. re.: Melanie Molderings (Schatzmeisterin), Michael Molderings (stellv. Vorsitzender), Patricia Gerlings-Hellmanns (Vorsitzende), Frank Gerlings (Schriftführer), Uwe Grothe (Beisitzer)

Die Bürgervereinigung Kerken hat im März ihre Mitgliederversammlung im Restaurant Urig erfolgreich durchgeführt. Zahlreiche Mitglieder sind erschienen und haben den amtierenden Vorstand in seinem Amt bestätigt. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt, Vorsitzende bleibt Patricia Gerlings-Hellmanns.

Die weiteren Vorstandsmitglieder sind Michael Molderings (stellvertretender Vorsitzender), Melanie Molderings (Schatzmeisterin), Frank Gerlings (Schriftführer) und Uwe Grothe als Beisitzer.

Ein zentrales Thema der Versammlung war eine Satzungsänderung, die nun die Einführung einer einjährigen Probemitgliedschaft ermöglicht. Damit möchte die Bürgervereinigung Kerken interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit geben, sich unverbindlich zu engagieren und die vielfältigen Aktivitäten des Vereins kennenzulernen. Der Vorstand erhofft sich dadurch, neue Mitglieder zu gewinnen und das bürgerschaftliche Engagement in der Gemeinde zu stärken.

Die wiedergewählte Vorsitzende, Patricia Gerlings Hellmanns, betont die Wichtigkeit der Probemitgliedschaft: "Die Einführung der einjährigen Probemitgliedschaft eröffnet uns die Chance, mehr Menschen in Kerken zu erreichen um gemeinsam an der Gestaltung der Gemeinde zu arbeiten. Wir freuen uns darauf, neue Kerkenerinnen und Kerkener in unserem Verein willkommen zu heißen."

Sascha Dohmen aus Stenden, das jüngste Mitglied der BVK, hat ebenfalls über die Probemitgliedschaft zur Bürgervereinigung Kerken gefunden und äußert sich positiv: "Die Probemitgliedschaft hat mir damals die Möglichkeit gegeben, den Verein und seine Aktivitäten kennenzulernen, ohne sofort eine langfristige Verpflichtung einzugehen. Ich bin sehr nett empfangen worden und ich habe mich sofort sehr wohl gefühlt. Es ist eine großartige Gelegenheit, sich aktiv in die Gestaltung unserer Gemeinde einzubringen und Gleichgesinnte zu treffen."

Der Vorstand der BVK dankt allen Mitgliedern für ihr Vertrauen und freut sich auf zwei weitere Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde.

Sitzungen / Termine 2. Halbjahr 2023:

Ab 2023 finden die Ausschusssitzungen wieder im Michael-Buyx-Haus in Nieukerk statt, die Ratssitzungen in der Aula der Robert-Jungk-Gesamtschule in Aldekerk. Sitzungsbeginn ist üblicherweise um 18 Uhr. Die genauen Sitzungstermine und -orte finden Sie jeweils aktuell auf der Homepage der Gemeinde Kerken: www.kerken.de

- 30. Aug.** Rat der Gemeinde Kerken, 24. Sitzung
- 12. Sep.** Bau- und Planungsausschuss, 19. Sitzung
- 13. Sep.** Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, 15. Sitzung
- 26. Sep.** SONDERSITZUNG, Rat der Gemeinde Kerken
- 27. Sep.** Rat der Gemeinde Kerken, 25. Sitzung
- 24. Okt.** Bau- und Planungsausschuss, 20. Sitzung
- 25. Okt.** Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, 16. Sitzung
- 08. Nov.** Rat der Gemeinde Kerken, 26. Sitzung
- 14. Nov.** Umweltausschuss, 9. Sitzung
- 15. Nov.** Schul-, Kultur- und Sozialausschuss, 8. Sitzung
- 21. Nov.** Betriebsausschuss, 5. Sitzung
- 28. Nov.** Bau- und Planungsausschuss, 21. Sitzung
- 29. Nov.** Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, 17. Sitzung
- 13. Dez.** Rat der Gemeinde Kerken, 27. Sitzung

„Politik von Bürgern für Bürger“, so lautet unser Motto. Gegründet wurde die Wählergemeinschaft 2001 von Kerkener Bürgerinnen und Bürgern, die mit den hiesigen Parteien unzufrieden waren. Heute, 22 Jahre später, ist die Bürgervereinigung Kerken fester Bestandteil des Kerkener Gemeinderats.



Die Fraktion der BVK, v. li. n. re.: Patricia Gerlings-Hellmanns (Fraktionsvorsitzende), Bernhard Rembarz (Stellvertretender Fraktionsvorsitzender), Michael Molderings (Ratsmitglied), Ralf Janssen (Ratsmitglied), Uwe Grothe (Ratsmitglied), Sascha Dohmen (Sachkundiger Bürger), Jutta Kleinmanns (Sachkundige Bürgerin), Melanie Molderings (Sachkundige Bürgerin), Ralf Molderings (Sachkundiger Bürger), Andreas Vallen (Sachkundiger Bürger)